



Beeindruckend: So blickten die Orchestermmitglieder von „tuttini“ in die voll besetzte Michaeliskirche.

Entspannt in die Weihnachtsferien

Campe-Gymnasium gibt großartiges Weihnachtskonzert in der Michaeliskirche

HOKLZMINDEN (r). Das Campe-Gymnasium Holzminden hatte in Kooperation mit der Musikschule Holzminden zum Weihnachtskonzert geladen. Seit August hatten die zahlreichen Musikgruppen auf das Weihnachtskonzert hingearbeitet, und wie jedes Jahr gab es ein gelungenes und hörenswertes Ergebnis. Einzige wesentliche Änderung war der Ort: Da es in den letzten Jahren zu wenig Platz gab, fand das Konzert nun in der größeren Michaeliskirche statt. Somit konnten nun alle Gäste hineinkommen und einen wunderschönen Abend erleben.

In Zusammenarbeit mit der Musikschule Holzminden gab es die unterschiedlichsten Programmpunkte und Musikrichtungen zu hören. Traditionell eröffneten die Blechbläser (Herr Grothe) den Abend. Zum Abschluss war dieses Ensemble wieder gefragt, gemeinsam mit allen Gästen erklang „Tochter Zion“, zudem begleitet an der Orgel von Bernd Arnke. Letzterer leitete zwischendurch die Klasse 07-2 mit Shawn Mendes' „Merci“. Ebenfalls gelungen war der Auftritt von Andrea Maiwalds Klassen 05-1 und 05-4 mit „Bless the Lord“ und „This little light of mine“, die ganz am Anfang das Publikum in Stimmung brachten. Zudem spielten drei verschiedene Rockbands mit interessanten Namen: die „Störegören“, die „Silver Surfers“ und „Rolling out of Ruins“. Alle drei Besetzungen



Die „Smilin' Faces“ unter Franziska Pilz besingen die Weihnacht.

FOTOS: A. KÄBERICH

wussten ihre Zuhörer mit Klassikern und Modernem zu überzeugen.

„Frosty, the Snowman“ ist der Song des Abends

Genau so war es auch bei den „Smilin' Faces“, dem Schulchor des Campe-Gymnasiums. Mit vier unterhaltsamen Liedern konnten die Sänger um Franziska Pilz und Paul Symann das Publikum in ihren Bann ziehen. Viel Applaus ernteten davor die drei jungen Saxofone um Hans-Jürgen Kampa sowie die Campe-Big Band von Alexander Käberich: „Frosty, the Snowman“ darf als der Song des Abends gelten. Am Anfang des Programms nämlich

gab es bereits eine weitere Version dieses Weihnachtsklassikers, aber gespielt vom Orchester „tuttini“ unter der Leitung von Kathrin Käberich.

Mit „Weihnachten ist nicht mehr weit“ spielte auch Zine Tabets Gitarren-AG ein eindeutig zum Anlass passendes Stück. Nicht weihnachtlich, aber sehr liebevoll und klangstark vorgetragen, kam „Photograph“ (Ed Sheeran) zu Gehör, gesungen und am Klavier gespielt von drei Oberstufenschülerinnen des Campe-Gymnasiums: Zurecht erhielten Hanna Zoche, Maja Decker und Lara Weber viel verdienten Beifall. Mit unglaublicher Liebe und gekonnten Schmunzeln führten Niklas Neumann und Tullio Puoti,

beides Campe-Oberstufenschüler, durch das Programm, mal als schusselige Weihnachtsmänner, mal als erfahrene Profimoderatoren.

Alle Musiker und Organisatoren danken ihren Zuhörern herzlich für ihren Besuch, für ihren Beifall und ihren Beitrag zu einem gelungenem Abend: Musikschule und Campe-Gymnasium wünschen ein besinnliches, ruhiges, erholsames und gesegnetes Weihnachtsfest.



Andrea Maiwald und die fünften Klassen des Campe-Gymnasiums im Einsatz.